

## Beschlussauszug aus der Sitzung des Stadtrates vom 23.06.2025

---

### **Top 1      Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor. Aus den Reihen der Zuhörer ergibt sich eine Wortmeldung.

Der anwesende Bürger, Herr Ernst, stellt eine Frage bezüglich des Kindergartens in Brotdorf, der seit November 2023 geschlossen ist. Er schildert die Situation und erklärt, dass das Gebäude nicht nur durch den Marderbefall unbenutzbar, sondern generell marode sei. Dies sei auch durch ein Gutachten festgestellt worden. Er erwähnt den Vorschlag zur Errichtung eines Neubaus, der jedoch vom Bauträger des Bistum Trier abgelehnt worden sei. Herr Ernst merkt die Fehlinformationen durch die SZ (Saarbrücker Zeitung) und den SR (Saarländischer Rundfunk) an, die davon berichtet hätten, dass der Vorschlag eines Neubaus vom Vorsitzenden und nicht vom Bistum Trier abgelehnt worden sei.

Zudem merkt er an, dass sich seit eineinhalb Jahren nichts an der Situation geändert habe und fordert den Vorsitzenden auf, Stellung zum Stand der Dinge zu nehmen. Herr Ernst möchte wissen, wann die Eltern ihre Kinder wieder im Kindergarten Brotdorf abgeben können.

**Der Vorsitzende** zeigt sich verständnisvoll und erwidert, dass auch er und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung irritiert seien. Er erwähnt das Gutachten, von dem Herr Ernst gesprochen hat und teilt mit, dass man zu dem Ergebnis gekommen sei, dass man das Gebäude nicht sanieren sollte, sondern ein Neubau entstehen sollte. Es seien schon geeignete Gebäude für einen Neubau gesucht worden. Er erklärt, dass die Kirche, der Eigentümer des Gebäudes und der Träger, welcher die Kita-GmbH sei, sich gegen einen Neubau und für die Sanierung entschieden hätten. Er erwähnt, dass er nach mehrfacher Nachfrage keine Antwort erhalten habe und kündigt an, dass am kommenden Donnerstagvormittag ein Termin in der alten Kita stattfinden werde, bei dem der Fachbereich Familie und Soziales sowie der Fachbereich Hochbau teilnehmen werden. Es lägen noch keine weiteren Informationen vor, worum es in diesem Termin gehen werde. Er betont und bestätigt nochmals, dass es schon längst an der Zeit sei die Sache anzugehen.

**Herr Ernst** bittet den Vorsitzenden nach dem Termin die Merziger Öffentlichkeit über die Besprechungen zu informieren.

**Der Vorsitzende** antwortet, dass darüber abgestimmt werde. Er erklärt nochmals, dass nicht die Stadtverwaltung zu diesem Termin eingeladen habe. Er stimmt zu, dass die Bevölkerung ein Recht auf Informationen habe und versichert, dass er um schnellstmögliche Information bitten werde.

Er fragt nach, ob es weitere Fragen diesbezüglich gibt. Dies ist nicht der Fall.